

## Aktuelles Markttelegramm

### Tierische Erzeugnisse

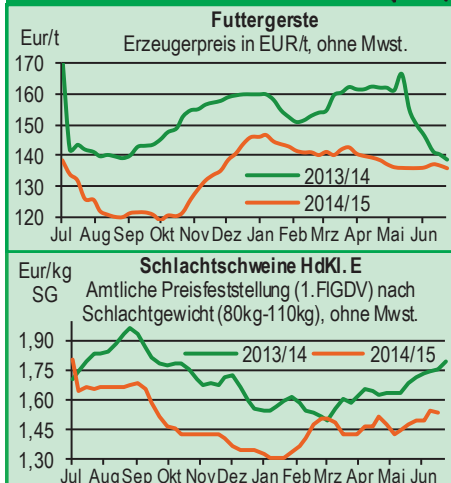
- Schlachtrinder** Das Fleischabsatzgeschäft am regionalen Schlachtrindermarkt verläuft für die Jahreszeit typisch schleppend. Der reduzierte Bedarf der Schlachtbetriebe wird durch das kleine Erzeugerangebot jedoch nur knapp gedeckt und die Auszahlungspreise tendieren über alle Kategorien stabil.
- Schlachtschweine** Große Vermarkter üben mit gedrosselten Schlachtungen und herabgesetzten Hauspreisen Druck am Schlachtschweinemarkt aus; Auszahlungspreise mit entsprechenden Schwächetendenzen.
- Ferkel** Ausgelöst durch die Vorgaben am Schlachtschweinemarkt geraten die Ferkelpreise bundesweit unter Druck. Regional steht das durchschnittliche Angebot einer verhaltenen Nachfrage gegenüber, die Preise fallen zum Teil in der Spitze bis zu 5 Eur/Tier.
- Nutzkälber** Dem regional überschaubaren Angebot steht eine stetige Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Kälbern gegenüber. Die Preise können sich erneut festigen, Spitzenkälber werden deutlich honoriert.
- Eier/Geflügel** Gute Stimmung am Eiermarkt. Die Verbrauchernachfrage pendelt jahreszeitlich etwas zurück, dafür fallen die Bestellungen der Eiproduktenindustrie umfangreicher aus. Auch der starke Export ist ein marktbeeinflussender Faktor für die steigenden Preise. Der Geflügelmarkt präsentiert sich freundlich. Die Nachfrage nach Grillartikeln stagniert etwas aufgrund der kühlen Witterung, Hähnchenteile, Griller und Putenbrust werden dagegen stetig nachgefragt, zu stabilen Preisen.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Am heimischen Getreidemarkt ist das physische Neugeschäft mit alternativer Ware so gut wie abgeschlossen; verbliebene Restmengen werden auf Preisbasis der neuen Ernte abgerechnet. Trotz festerer Vorgaben der Terminmärkte tendieren die Gebote des Handels für Brot- und Futtergetreide teilweise sogar schwächer. Mühlen und Futtermischer haben sich gut gedeckt vom Markt zurückgezogen und warten die weitere Preisentwicklung ab. Die schwache Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft beruht indes nicht nur auf der enttäuschenden Preissituation, es bleibt auch weiterhin ungewiss wie stark Erträge und Qualitäten unter der zurückliegenden Trockenheit gelitten haben. Raps bleibt fest bewertet, auch hier werden nur durchschnittliche Erträge erwartet.
- Futtermittel** Der regionale Futtermittelmarkt ist von ruhigem Bedarfsgeschäft und geringer Nachfrage für spätere Termine geprägt. Soja- und Rapsschrot bei verbesserter Versorgungslage mit festeren Forderungen; Mischfutter und energetische Einzelkomponenten trotz niedriger Rohstoffpreisen ohne wesentliche Preisanpassungen.
- Kartoffeln** Der Speisekartoffelmarkt ist von ruhigem Geschäftsverlauf geprägt. Noch überwiegt im LEH Importware, insbesondere aus Spanien. Heimische Frühkartoffeln drängen jedoch verstärkt ins Angebot und könnten in ein bis zwei Wochen die Angebotspalette dominieren. Nur vereinzelt konnten regional etwas umfangreichere Regenfälle für Entspannung sorgen. Die bisherigen Erträge sind sehr heterogen und eher unterdurchschnittlich. Die Ertragsenerwartungen, gerade auf leichteren Standorten und Nichtberechnungsflächen mit tendenziell niedrigeren Knollenansätzen, sind meist verhalten.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom 22.06.2015

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

**Mahlweizen**, Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H<sub>2</sub>O  
Interventionsfähig; Lieferort Rouen

Sep 15	7.303	181,50	176,25
Dez 15	10.403	183,50	178,25
Mär 16	1.528	185,75	180,75

**Raps**, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Aug 15	5.973	381,25	371,00
Nov 15	4.244	385,50	374,50
Feb 16	898	386,50	375,25

**Rapsschrot**, Menge: 50 t; Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutsch/Frankr.

Sep 15	34	225,50	221,50
Dez 15	61	231,00	224,75
Mrz 16	0	233,25	225,50

**Mais**, Menge: 50 t; 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn  
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante

Aug 15	1.779	162,75	161,50
Nov 15	400	164,50	161,50
Jan 16	27	166,25	164,50

**Braugerste**, Menge: 50t 14,5% H<sub>2</sub>O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent

Nov 15	0	214,00	214,00
Jan 16	0	214,00	214,00
Mär 16	0	214,00	214,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 22.06.2015

**Weizen**, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t),  
Nr.2 Soft Red Winter

Jul 15	45.970	162,33	160,23
Sep 15	54.595	163,86	162,20
Dez 15	18.867	168,24	166,95

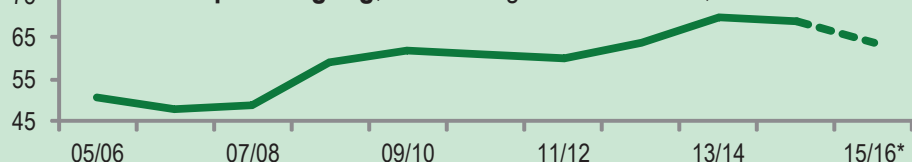
**Sojaschrot**, Menge: 100 Short Tons. (~91 t),  
48% Protein

Jul 15	46.847	323,75	307,12
Aug 15	23.020	318,12	301,55
Sep 15	11.339	313,27	297,38

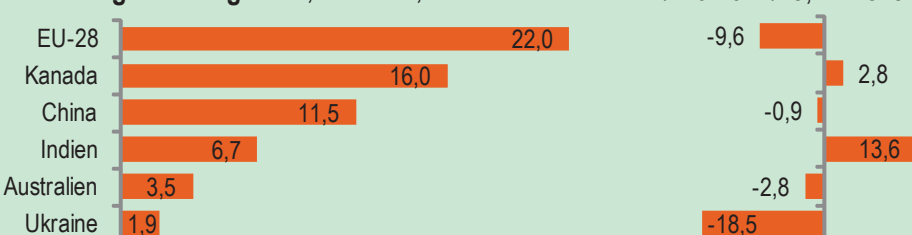
Quelle: Euronext, CBOT

## Aktuelle Marktgrafik

Globale Rapserzeugung, Entwicklung der Gesamternte, in Mio. Tonnen



Verteilung nach Regionen, 2015/16\*, in Mio. Tonnen +/- zu 2014/15, in Prozent



Quelle: Oil World, \*Schätzung; Mai 2015, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erlasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.				Streckengeschäfte						
Erfassungsdatum: 23.06.2015		Hessen		Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø	
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	170,00-180,00	176,00	172,50	180,00-185,00	181,50	183,50	186,30	186,50	190,30	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	160,00-170,00	163,30	161,00	157,50-170,00	162,00	162,50	172,60	167,00	169,80	
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	150,00-160,00	154,00	151,80	150,00-160,00	154,20	154,90	163,10	158,70	161,10	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	128,00-138,00	132,40	130,40	115,00-130,00	122,50	125,40	142,40	127,50	130,80	
Futterroggen	122,00-132,00	128,20	124,10	115,00-120,00	119,20	119,60	138,30	122,50	-	
Sommerbraugerste max.11,5% Prot.	168,00-180,00	172,80	172,30	170,00-180,00	175,90	175,80	181,10	181,20	183,30	
Futtergerste >62 kg/hl	137,00-147,00	142,60	139,60	133,00-140,00	135,80	136,70	151,00	141,20	143,30	
Futterweizen	143,00-152,00	147,30	145,60	140,00-150,00	145,10	146,00	157,30	150,50	153,30	
Qualitätshafer	135,00-143,00	139,60	138,70	-	-	-	149,80	-	-	
Futterhafer	128,00-138,00	131,70	129,60	118,00-125,00	119,60	118,00	142,30	123,00	-	
Körnermais	-	-	-	135,00-150,00	138,90	140,10	-	145,20	149,70	
Triticale	140,00-145,00	142,20	139,70	130,00-137,50	133,30	132,80	151,60	139,50	141,00	
Winterraps	-	-	-	370,00-385,00	376,60	372,70	-	381,90	385,50	
Winterraps (Ernte '15 -Vorv.)	348,00-357,00	353,20	354,70	345,00-360,00	-	-	-	-	-	

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	18.06.2015	22.06.2015	-	18.06.2015	16.06.2015	15.06.2015
Brotweizen 11,5-12,0/220	181,00 G	175,00-178,00	-	178,00-183,00	176,00-179,00	180,00-182,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	174,00-176,00	-	-	186,00-188,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	208,00-210,00	nächste Notierung	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	174,00	170,00-172,00	am 26.06.2015	-	169,00-172,00	181,00-182,00
Brotroggen > 120 FZ	159,00-160,00	-	-	-	-	-
Braugerste, Inland	-	200,00-205,00	-	-	194,00-198,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	160,00	152,00-154,00	-	-	147,00-150,00	172,00-174,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	155,00	155,00-157,00	-	-	-	170,00-172,00
Mais	165,00	166,00-168,00	-	165,00-168,00	153,00-156,00	182,00-185,00
Raps	408,00 G	377,00-379,00	-	405,00-407,00	400,00-402,00	400,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	370,00-375,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	285,00-290,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	320,00-325,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	370,00 B	356,00-358,00	-	-	400,00-405,00	337,00
Rapsschrot	265,00 B	276,00-278,00	-	-	-	-
Weizenkleie	151,00 B	112,00-118,00	-	113,00-117,00	110,00-115,00	145,00-147,00
Roggenkleie	-	107,00-113,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	169,00	-	-	-	-	165,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200  
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung  
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.  
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-  
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, 0561/7299-267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 23.06.15 bis 30.06.15

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amfliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 8.757 Schlachtzeitraum: 15.06.-21.06.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1058	3,75-3,85	3,79	414,00	3,79
	U 3	396	3,69-3,82	3,79	433,00	3,75
	R 2	868	3,66-3,97	3,74	369,00	3,71
	<b>R 3</b>	<b>204</b>	<b>3,64-3,76</b>	<b>3,73</b>	<b>398,00</b>	<b>3,71</b>
	O 2	323	3,12-3,34	3,30	324,00	3,25
	O 3	117	3,14-3,42	3,28	371,00	3,29
	P 2	63	2,60-2,95	2,85	283,00	2,88
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.186	-	3,68	387,00	3,67
Kühe	R 3	374	3,17-3,40	3,33	368,00	3,30
	O 1	305	2,73-3,02	2,97	277,00	2,95
	O 2	531	3,08-3,19	3,15	296,00	3,14
	<b>O 3</b>	<b>477</b>	<b>3,00-3,29</b>	<b>3,22</b>	<b>329,00</b>	<b>3,17</b>
	O 4	121	3,06-3,30	3,21	363,00	3,21
	P 1	733	2,16-2,31	2,24	233,00	2,19
	P 2	294	2,39-2,76	2,52	262,00	2,48
	P 3	109	2,40-2,82	2,63	278,00	2,60
	E-P insg.	3.708	-	3,03	310,00	3,03
Färsen	R 3	372	3,62-4,10	3,70	313,00	3,68
	<b>O 3</b>	<b>167</b>	<b>3,00-3,59</b>	<b>3,22</b>	<b>278,00</b>	<b>3,15</b>
	O 4	44	2,84-3,30	3,19	316,00	3,17
	P 2	53	1,88-2,53	2,35	215,00	-
	P 3	-	-	-	-	2,32
		E-P insg.	1.552	-	3,53	301,00

\* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amfliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
15.06.-21.06.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,73-3,80	3,76	3,73	432,50	3,71-3,79	3,73	3,73	445,20
	<b>R 3</b>	<b>3,68-3,77</b>	<b>3,72</b>	3,68	386,60	3,65-3,77	<b>3,68</b>	3,66	407,30
	O 3	3,34-3,40	3,35	3,33	358,40	3,35-3,56	3,41	3,38	356,20
Kühe	R 3	3,33-3,38	3,36	3,33	366,30	3,37-3,50	3,43	3,39	370,60
	<b>O 3</b>	<b>3,12-3,22</b>	<b>3,19</b>	3,17	320,60	3,27-3,32	<b>3,30</b>	3,27	334,70
	P 1	2,22-2,38	2,29	2,25	236,40	2,25-2,34	2,32	2,30	238,50
Färsen	R 3	3,64-3,70	3,68	3,65	316,10	3,55-3,76	3,63	3,53	307,90
	<b>O 3</b>	<b>3,17-3,25</b>	<b>3,20</b>	3,17	287,20	3,22-3,33	<b>3,25</b>	3,22	299,10

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz				
	15.06.-21.06.15				22.06.-28.06.15				
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	
Bullenkälber	Holstein sbt	310	75-151	129	127	514	90 - 150	112	106
	Holstein rbt	27	94-168	133	132	57	90 - 150	113	113
	Kreuzungen	17	145-221	192	196	52	150 - 330	231	210
	Fleckvieh	20	185-330	308	304	8	110 - 200	170	162
	3. Qualität	20	28-60	33	40	17	10 - 80	65	49
Mutterkälber	Holstein	11	39-72	50	39	6	40 - 60	48	47
	Kreuzungen	9	160-185	168	142	14	100 - 200	137	147
	3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 15.06.-21.06.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,97 (+ 0,02)	5,75 (+ 0,02)	5,30 (+ 0,17)
Mutterkälber	3,20 (+ 0,01)	3,21 (± 0,00)	3,35 (± 0,00)

Quelle: LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	23.06.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,50-3,70	3,50-3,70
Kühe O3	2,85-3,22	2,85-3,22
Färsen R3	3,55-3,70	3,55-3,70

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchtering) 22.06.-28.06.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,45-2,65
Klasse 2 jung, fleischig :	2,25-2,45
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,75-2,25

Tendenz: feste Preise

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amfliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 15.06.-21.06.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	420	19,40	4,71-5,86	5,60

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	07.07.15	Krefeld:	21.10.15
Alsfeld:	08.07.15	Meschede:	05.12.15
Bitburg:	09.07.15		
Krefeld:	15.07.15		
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	29.06.15	Krefeld:	19.08.15
Münster:	01.07.15	Alsfeld:	27.08.15
Bitburg:	09.07.15	Alsfeld:	02.09.15
Biebesheim:	27.07.15	Krefeld:	16.09.15
Schafe			
St Johann:	22.08.15	Haus Düss	26.08.15



## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 15.06.-21.06.15		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(32 Betriebe, 66.023 Stück)	0,95-1,24	1,56-1,74	1,50-1,79	1,36-1,71	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,04</b>	<b>1,58</b>	<b>1,54</b>	<b>1,43</b>	<b>1,54</b>	<b>1,52</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	1,09	37,10	47,79	8,30	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,80	53,40	58,90	58,90
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 21.412 Stück)	1,00-1,05	1,54-1,65	1,49-1,55	1,16-1,43	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,05</b>	<b>1,55</b>	<b>1,53</b>	<b>1,42</b>	<b>1,51</b>	<b>1,52</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,24	31,00	49,74	15,66	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,61	57,71	53,04	57,85	58,24
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 337.383 Stück)	1,03-1,07	1,40-1,60	1,39-1,55	1,26-1,44	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,06</b>	<b>1,54</b>	<b>1,48</b>	<b>1,35</b>	<b>1,50</b>	<b>1,52</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	2,54	54,37	34,20	6,75	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	57,90	53,30	60,20	60,10
Hessen	(5 Betriebe, 2.470 Stück)	1,01-1,15	1,53-1,63	1,53-1,60	1,42-1,47	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,05</b>	<b>1,59</b>	<b>1,57</b>	<b>1,46</b>	<b>1,56</b>	<b>1,52</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,61	41,26	43,60	13,04	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,22	57,78	53,31	59,30	59,00
Thüringen	(5 Betriebe, 13.776 Stück)	1,06-1,63	1,53-1,62	1,52-1,58	1,37-1,45	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,19</b>	<b>1,54</b>	<b>1,52</b>	<b>1,42</b>	<b>1,51</b>	<b>1,51</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	1,47	23,61	56,71	16,63	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,50	57,60	53,20	57,70	58,10

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **23.06.2015**  
**Spanne: 1,53-1,55 Vorw.: 1,53-1,55**

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **18.06.2015**  
**Spanne: 1,46-1,49 Vorw.: 1,50-1,53**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

23.06.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,44	1,42-1,46	- 0,03
12.06.-18.06.2015	1,60	1,575-1,61	+ 0,01

ISN-Marktplatz  
 ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt

**Wochenpreis vom 17.06.15 (18.06. bis 24.06.15)**

**AutoFOM-Preisfaktor: 1,49 Eur / Indexpunkt**  
 Preisspanne: 1,45-1,53 (Vw.: 1,51-1,55)

**FOM-Basispreis: 1,49 Eur/ka SG (Vw.: 1,53)**  
 Vermarktungsmenge: 224.200 (z. Vw.: - 3.700)

M-Sauenpreis (18.06.-24.06.15): **1,01 €/kg SG**  
 Veränderung zur Vw.: **- 0,03 €/kg SG**

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **22.06.-28.06.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	<b>43,00</b>	- 3,50	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	29,90 — 29,35	± 0,00 --- - 4,90	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	51,75 — 51,35	- 3,00 --- - 4,90	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **15.06.-21.06.15**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.046	46,50-51,50	49,04		+ 0,11	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	4.260	29,90-34,25	31,17		+ 1,02	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.550	51,50-56,25	54,11		- 0,90	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

## Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	15.06.-21.06.15
Gemeldete Tiere: 799 Preis / kg LG:	<b>1,35</b>
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	<b>1,71</b>
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom <b>22.06.-28.06.15</b>	<b>1,39 kg LG</b>
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	<b>1,76 ka SG</b>

## Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28ka). Eur/Tier, o. MwSt. o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **15.06.-21.06.15**

Anzahl:	7.806	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis 1)	41,00-45,80	<b>45,04</b> (44,93)	
50er Gruppe 2)	47,00-55,37	<b>51,07</b> (51,37)	
100er Gruppe 2)	51,50-59,36	<b>54,05</b> (54,36)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche		- 1,00	
1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen			
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht <span style="float: right;">Quelle: LLH</span>			

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
15.06.-21.06.15			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	28.314	167.874	11.135
Ø-Preis in Eur / St.	<b>55,00</b>	<b>46,00</b>	<b>29,90</b>
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	38,00-49,50	28,00-30,90
Akt Trend z. VW Eur/St.	- 3,00	- 3,00	- 3,00

\*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Parteien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Parteien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWK en NRW/Niedersachsen

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne Ø	<b>22.06.2015</b> Tendenz Folgewoche
200 Gruppe 2)	47,00-51,00	<b>48,10</b> -5,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof

2) Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. \* = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.06.2015	13.06.2015
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.483,00-1.800,00	1.372,00-1.810,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.915,00-2.347,60	1.776,00-2.300,00
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	275,00-320,00	277,00-335,00
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	250,00-270,00	240,00-270,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	225,00-252,00	215,50-262,00
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	308,00-395,00	352,00-379,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	288,50-330,00	283,00-330,00
<b>Schweinemastfutter</b>			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >12,2MJ/kg	x	245,00-330,00	250,00-336,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	233,00-280,00	230,00-293,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	231,00-420,00	345,00-430,00
o		-	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	285,00-330,00	300,00-352,50
0,38 % Methionin	o	500,00-620,00	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	296,00-315,00	364,00
Putenalleinfutter, Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	330,00-330,00	338,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	382,50-410,00	336,00-420,00
o		500,00-645,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	320,00-435,00	259,00-319,00
Weizenkleie (Normtyp)	o	-	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	189,00-220,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	410,00-504,80	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	230,00-282,00	-
<b>Raufutter</b>			
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.			
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		100,00-135,00	140,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-115,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		70,00-80,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		70,00-85,00	80,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		29.06.-05.07.15
<b>Ferkel</b>		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		46,56
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
<b>Jungsauen</b>		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		246,25

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum:		22.06.-28.06.15
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		52,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

## Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

15.06.-21.06.15

Spanne: 325,00-328,00 E/Tier Median: 326,50

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 23. Juni 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 22.06.-28.06.15			Hessen vom: 15.06.-21.06.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	13,50-16,55	14,30	-	17,00	klasse	16.06.2015	09.06.2015
L	9,60-13,55	10,90	-	13,25	XL	18,50	18,00
M	9,25-12,75	10,15	-	12,00	L	13,00	12,50
S	-	8,40	-	-	M	12,50	12,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt					S	9,50	9,00
XL	16,20-20,00	18,45	14,00-22,80	16,59	Tendenz: freundlich starker Handel		
L	13,10-16,00	14,10	8,60-18,50	13,50	Freilandhaltung		
M	10,40-14,00	13,00	8,15-17,00	12,37	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	10,00-11,35	11,20	6,00-13,30	8,08	klasse	16.06.2015	09.06.2015
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					XL	20,00	19,50
XL	21,00-29,00	24,00	19,00-28,00	23,09	L	16,00	15,50
L	18,00-25,00	21,00	16,00-25,00	20,64	M	15,50	15,00
M	14,00-22,00	18,00	14,00-23,00	18,27	S	12,50	12,00
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	13,00	Tendenz: freundlich starker Handel		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim		

## Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 22.06.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Jul 15	0	1,52	1,52
Aug 15	0	1,53	1,53
Sep 15	0	1,51	1,51
Okt 15	0	1,56	1,56
Nov 15	0	1,56	1,56
Dez 15	-	-	-
Jan 16	-	-	-
Feb 16	-	-	-

Eurex, Schluss-Kurse

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Eur/St.
Jul 15	0	45,00	45,00
Aug 15	0	44,00	44,00
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	0	44,00	44,00
Dez 15	-	-	-
Jan 16	-	-	-
Feb 16	-	-	-

Quelle: Eurex Frankfurt

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	15.06.-21.06.15		23.06.2015		23.06.2015	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>OBST</b>						
Erdbeeren (500 g)	1,99	2,41	1,50	1,35	2,95	3,06
Heidelbeeren (kg)	-	-	-	-	12,80	12,60
Rhabarber (kg)	-	-	2,50	2,50	2,30	2,30
<b>Äpfel (kg)</b>						
Elstar	0,75-0,90	0,75-0,90	-	-	1,99	2,20
Bräburn	0,75	0,75	-	-	1,80	1,80
<b>SPARGEL (kg)</b>						
Spargel weiß, 12 mm+	4,42	4,40	-	-	7,45	7,45
Spargel weiß, 16 mm+	-	-	-	-	8,75	8,12
Spargel grün 12 mm+	6,88	4,87	-	8,00	7,48	7,90
Spargel violett 12 mm+	3,66	3,69	-	-	5,15	5,15
<b>GEMÜSE U. SALAT</b>						
Asiasalat (kg)	-	-	13,00	13,00	10,73	10,73
Bataviasalat (Stk)	-	-	0,87	0,87	0,85	0,85
Chicoree (kg)	-	-	-	-	4,88	4,88
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,81	-	0,85	0,85
Kopfsalat (Stk)	0,40	0,40	0,87	0,87	0,90	0,85
Mangold (kg)	-	-	3,29	-	3,23	3,40
Rucola (kg)	-	-	9,50	9,53	11,95	12,38
Spinat gew. (kg)	-	-	-	-	4,60	4,05
Buschbohnen (kg)	-	-	-	-	5,50	7,50
Schlangengurken (Stk)	0,82-0,93	0,82-1,08	-	1,11	4,95	1,13
Paprika rot (kg)	2,80	3,00	-	-	4,64	4,84
Cocktailtomaten (kg)	1,59	1,67	4,40	4,00	4,69	4,49
Rotkohl (kg)	-	-	2,00	2,00	1,95	2,13
Weißkohl (kg)	-	-	-	-	1,78	1,78
Möhren gew. (kg)	0,73	0,69	-	-	1,85	1,85
Fenchel (kg)	-	-	-	-	2,94	2,79
Radieschen (Bd)	-	-	-	-	0,94	0,99
Porree (kg)	-	1,05	-	-	3,20	3,20
Zwiebeln rot (kg)	-	-	-	-	1,48	1,28
Dill (Bd)	-	-	0,75	0,75	0,94	0,96
Koriander (Bd)	-	-	-	-	0,96	0,93
Kresse (Schale)	-	-	-	-	0,44	0,44
Petersilie glatt (Bd)	-	-	0,83	0,83	0,95	0,91
Salbei (Topf)	-	-	1,40	1,40	1,25	1,25
Schnittlauch (Topf)	-	-	-	1,20	1,20	1,38
Thymian (Bd)	-	-	-	-	1,05	1,05

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		23.06.2015
Produkte	von - bis	Ø
Asiasalat (kg)	15,90-19,90	17,90
Bataviasalat (Stk)	1,29-1,89	1,54
Chicoree (kg)	8,99-9,50	9,26
Eichblattsalat (Stk)	1,29-1,85	1,52
Eisbergsalat (Stk)	1,29-1,75	1,58
Kopfsalat (Stk)	1,29-1,85	1,54
Mangold (kg)	3,80-6,95	5,20
Rucola (Bd)	-	1,69
Spinat gew. (kg)	6,29-7,95	7,17
Schlangengurken (Stk)	1,30-2,45	2,00
Paprika rot (kg)	6,95-8,99	8,03
Cocktailtomaten (kg)	5,49-9,60	7,64
Zucchini grün (kg)	3,29-5,49	4,27
Chinakohl (kg)	2,89-4,79	3,99
Kohlrabi (Stk)	1,20-1,75	1,53
Rotkohl (kg)	2,50-4,45	3,63
Weißkohl (kg)	2,50-3,75	3,08
Spargel grün 16 mm+	10,00-22,29	16,41
Spargel weiß 18 mm+	8,00-18,99	13,50
Fenchel (kg)	4,69-5,95	5,14
Meerrettich (kg)	-	12,89
Möhren gew. (kg)	3,09-3,45	3,31
Pastinaken (kg)	-	6,69
Radieschen (Bd)	1,79-1,95	1,87
Rettich rot (kg)	-	4,95
Rote Beete (Bd)	2,25-2,99	2,74
Staudensellerie (Stk)	2,45-3,45	3,08
Mairübchen (kg)	-	4,75
Topinambur (kg)	-	3,95
Lauch (kg)	4,95-5,65	5,15
Zwiebeln gelb (kg)	2,79-3,95	3,37
Zwiebeln rot (kg)	2,75-2,95	2,86
Kräuter-Mischbund (Bd)	-	1,75
Basilikum (Topf)	1,99-2,99	2,40
Dill (Bd)	1,69-1,99	1,85
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	4,49-5,99	5,24
Petersilie glatt (Bd)	1,49-1,95	1,67
Pfefferminze (Bd)	-	1,75
Salbei (Bd)	1,75-1,99	1,87
Schnittlauch (Bd)	1,39-1,99	1,64
Thymian (Topf)	1,75-1,99	1,87

Quelle: LLH Kassel

## Speisekartoffeln



23.06.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, v or Abzug Sortierkosten	1	50,00	54,00	-
	2	50,00	52,00	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	-	96,00-124,00	44,00-52,00
	2	-	96,00-124,00	36,00-52,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	90,00-140,00	120,00-156,00	-
	2	90,00-140,00	120,00-156,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	15,00-24,00
	2	-	-	16,00-20,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	92,00-150,00	-	-
	2	100,00-150,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = v orw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Warenterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 22.06.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Veredelungskartoffeln</b> , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement)			
Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index"			
Nov 15	3	132,00	145,00
Apr 16	534	188,00	201,00
Jun 16	2	202,00	208,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 16.06.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	26,50-28,50	25,00-26,00	26,30-29,50	24,50-27,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	-	-	35,60-38,90	33,20-35,00
Harnstoff 46 % N, geprillt	-	-	33,90-34,05	31,80-33,00
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28-30% N	26,00-27,00	24,00-25,00	23,50-25,90	21,90-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	-	-	51,50-55,90	49,80-52,50
Triple-Phosphat 46 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	-	-	42,00-43,80	40,30-42,00
40er Kornkali+Mg, 40% K <sub>2</sub> O+6% MgO	27,75-28,00	26,50	28,00-29,30	26,50-26,80
60er Kali 60% K <sub>2</sub> O	35,00-36,50	33,70-35,50	34,50-37,10	33,10-34,00
Magnesia-Kainit 11% K <sub>2</sub> O+5% MgO	-	15,60	13,60-15,00	11,90-13,00
Kalimagnesia 30 % K <sub>2</sub> O+ 10% MgO	41,75	40,75	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	-	-	23,60-26,50	19,00-25,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	-	-	29,00-33,30	28,00-31,30
Alzon, 46% N	-	-	39,00-42,50	38,00-41,00
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO <sub>3</sub>	-	2,50-3,00	2,70-2,80	2,30-2,40
NPK-Dünger 13/9/16/4	-	-	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	-	-	35,90-36,50	34,40-35,50
NPK-Dünger 16/16/8+4	-	-	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	36,00	-	35,00-39,90	34,00-37,70

Am Düngermarkt werden nur noch wenige Geschäfte getätigt. Die Lagerbestände sind weitgehend geräumt, da Platz für die Ernte 2015 benötigt wird. Zudem zeigen die Landwirte wenig Kaufinteresse, zum einen aufgrund der Trockenheit und zum anderen durch die bereits fortgeschrittene Vegetation. Daher ruht der Düngerverkauf der Landhändler, es wird auf die Zeit nach der Ernte spekuliert. Lediglich geringe Mengen für die Düngung des Grünlandes werden noch benötigt. Weltweit entwickelt sich die Konjunktur nur sehr schleppend, somit gibt es derzeit wenig Veränderung bei den Energiepreisen. Dies wirkt sich auf die Düngerpreise positiv aus. Die Stickstoffpreise tendieren weiter rückläufig (KAS durchschnittlich unter 280 EUR/t). Auch Harnstoff ist erneut um rund 15 EUR/t günstiger zu beziehen, jedoch gibt es Lieferengpässe. Mit weiteren Preissenkungen für die Einlagerung wird gerechnet. Lediglich DAP bleibt zu Preisen bei 530 EUR/t auf sehr festem Niveau.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen